

„Eine geradezu glänzende Publikation, die tatsächlich alles Wissenswerte über Südwestafrika enthält, einen wertvollen Begleiter für Farmer, Händler, Beamte und Soldaten, ein wertvolles Nachschlagewerk für uns daheim“ nennen die „Leipziger Neuesten Nachrichten“

„Eine Fundgrube der Belehrung und Anregung für jeden Freund unsrer Kolonien, besonders für die nach Südwest gehenden Offiziere, Beamten, Kolonisten“ nennen die „Grenzboten“

„Einen mustergültigen, zuverlässigen und in jeder Hinsicht vortrefflichen Ratgeber für Ansiedler und alle Kolonialfreunde“ nennen die „Hamburger Nachrichten“

z

Das Taschenbuch für Südwest- afrika 1909

unter Mitarbeit hervorragender Fachleute herausgegeben von

Stabsarzt Dr. Kuhn, Major Schwabe, Dr. med. Fock-Okahandja

In Ganzleinen: M. 3.50 ord., M. 2.60 no., M. 2.45 bar und 11/10

Unser südwestafrikanisches Schutzgebiet tritt immer mehr in den Vordergrund des Interesses, und so darf ein so ungemein reichhaltiges Buch, wie das Taschenbuch für Südwestafrika es ist, auf weite Verbreitung rechnen.

Der augenblickliche Zeitpunkt ist für eine durchgreifende Propaganda für Kolonialliteratur besonders geeignet, da in den Abteilungen der Kolonialgesellschaft gerade jetzt zahlreiche Vorträge stattfinden, durch die das Interesse weiter Kreise für unsere Kolonien geweckt wird.

Ich bitte deshalb, das äusserst wirkungsvolle Plakat, das ich in den nächsten Tagen dem verehrlichen Sortiment direkt durch die Post sende, zugleich mit einigen Exemplaren des Taschenbuches ins Schaufenster zu hängen.

Da das Taschenbuch alljährlich erscheint, bitte ich Liste anzulegen. Der I. Jahrgang ist mit Erscheinen des II. keineswegs veraltet, sondern bildet mit seinem gediegenen Inhalt eine wertvolle Ergänzung des II.

Ich stelle beide Jahrgänge gern reichlich in Kommission zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Anfang Januar 1909

Wilhelm Weicher